



KENNZIFFERN

| | |
|-----------------------|---------------|
| Planungsbeginn: | August 2014 |
| Baubeginn: | März 2015 |
| Inbetriebnahmen: | ab März 2016 |
| Baukosten: | 1.75 Mio. |
| GA Stationen HLKSE: | 54 |
| Datenpunkte: | <10'000 |
| Technisches Netzwerk: | 6'000 m Kabel |

LEISTUNGEN AMSTEIN + WALTHERT

- Gebäudetechnikplanung Elektro
- Fachbauleitung Elektro
- Fachberatung HLKS

BETEILIGTE

Bauherr

- Kinderspital Zürich

Nutzer

- Kinderspital Zürich

Universitäts Kinderspital, Zürich

ERNEUERUNG-GEBÄUDEAUTOMATION

Auf dem Areal des Kinderspitals Zürich, das im Verlauf seiner langjährigen Betriebszeit stetig gewachsen ist, stehen über 50 MSRL-Unterstationen für die gesamte Regulierung der HLKS-Anlagen in Betrieb.

Ein Grossteil der Anlagen ist aufgrund des Alters "End of Life". Der Mangel an Ersatzteilen und fachmännischem Support bewogen die Eleonoren Stiftung die Anlagen abzulösen und den Systemlieferanten neu zu evaluieren.

Die grosse Herausforderung in diesem Projekt war die Ablösung sämtlicher Unterstationen der unabdingbaren Heizungs- und Lüftungsanlagen im laufenden Spitalbetrieb.

Damit diese Ziele erreicht werden konnten, mussten die neuen Unterstationen parallel zu den bestehenden Anlagen aufgebaut, in die Peripherie integriert, optimiert und validiert werden.

Auf dem Areal des Kinderspitals Zürich wurde ebenfalls ein neues autarkes technisches Netzwerk mittels Kupfer und LWL-Erschliessungen erstellt, damit die gewünschte Performance der Unterstationen untereinander erreicht werden konnte.

Durch den Ersatz der Unterstationen und die Implementierung einer neuen anwenderfreundlichen Benutzeroberfläche wurde die Basis für ein gesamtheitliches Leitsystem geschaffen. Heute ist es dem technischen Dienst des Kinderspitals Zürich möglich, Trends zu erfassen, auszuwerten und wo notwendig anzupassen.

Amstein + Walthert AG
Andreasstrasse 11
Postfach
CH-8050 Zürich
Tel. +41 44 305 91 11
Fax +41 44 305 92 14